

## **Film ab Teil 3...!**

### **Gebrochener Wechsel –**

*Ein Film über junge Menschen mit Migrationshintergrund, die psychische Erkrankungen haben*



Bild : Medienprojekt Wuppertal

**17. Oktober von 11 bis 13 Uhr**

**Sozialpsychiatrisches Zentrum des Arbeiter-Samariterbunds, Henricistr. 108**

**19. Oktober von 18 bis 20 Uhr**

**Kontakt- und Beratungsstelle der Essener Kontakte, Frohnhauser Platz 1**

**24. Oktober von 14 bis 16 Uhr**

**Sozialpsychiatrisches Zentrum „Stützpunkt“, Germaniaplatz 3**

Liebe Selbsthilfegruppenmitglieder,

in unserer Veranstaltungsreihe „Film ab...!“ zeigen wir in 2017 drei Dokumentationen aus dem Hause Medienprojekt Wuppertal zum Thema psychische Erkrankungen, jeweils an den drei Orten Sozialpsychiatrisches Zentrum vom ASB, in der Kontakt- und Beratungsstelle der Essener Kontakte sowie im SPZ Stützpunkt Borbeck. Der Eintritt ist frei.

*Die 60-minütige Dokumentation „Gebrochener Wechsel“ zeigt sechs junge Menschen mit unterschiedlichen psychischen Diagnosen und verschiedenen Aspekten von Migrationshintergrund (Flucht, verschiedene Migrationsgenerationen). Die Protagonisten wurden für den Film ausführlich interviewt und in ihrem Alltag filmisch begleitet.*

*Durch die Filmporträts sollen die Krankheiten und der (mögliche) Zusammenhang mit dem Migrationshintergrund für sich und andere erklärt werden. Dabei erzählen die Interviewten von Vorurteilen in der Familie, welche Kontakte sie zur Psychiatrie hatten, wie sie mit Krisen umgehen, auf welche Weisen sie sich Hilfe gesucht haben und wie sie im Leben mit ihrer Erkrankung zurechtkommen. Beleuchtet aus verschiedenen Facetten der psychischen Krankheit, ermöglicht der Film eine emotionale Auseinandersetzung mit dem Thema transkulturelle Psychiatrie.*

*Text: Medienprojekt Wuppertal*

Im Anschluss ist Zeit für gemeinsame Reflexion und Diskussion.  
Wir freuen uns auf eine interessante Veranstaltung mit Ihnen.

Michaela Weber-Freitag  
WIESE e.V.